

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 22.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

In der Früh verbreitet Frost und Glätte, an der Nordseeküste Windböen,
später auch stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Die eingeflossene polare Luftmasse gelangt unter Zwischenhocheinfluss und
sorgt für kalte bis mäßig kalte Temperaturen in Schleswig-Holstein und
Hamburg.

FROST:

Bis Samstag Vormittag verbreitet leichter Frost zwischen -1 und -4 Grad.
Auch in der Nacht zum Sonntag wieder verbreitet leichter Frost bei
ähnlichen Temperaturen.

SCHNEE/GLÄTTE:

Bis zum Samstag Vormittag stellenweise Glätte durch Reif oder Schneematsch.
In Nordseenähe Glätte durch überfrierende Nässe.

GEWITTER:

An der Nordsee geringe Wahrscheinlichkeit für kurze Graupel-Gewitter mit
Windböen um 60 km/h (7 Bft).

WIND:

Ab Samstagmorgen zunächst auf Helgoland und etwas später auch an der
Nordseeküste Windböen um 55 km/h (7 Bft) aus Südwest. Dort ab Samstagmittag
lokal auch stürmische Böen um 70 km/h (8 Bft) aus Süd bis Südwest möglich.

Vorhersage:

Heute im Nordwesten stark bewölkt und einzelne Schauer, Richtung Südosten
freundlicher und meist trocken. Höchstwerte zwischen 4 Grad in Hamburg und
7 Grad auf Helgoland. Verbreitet mäßiger Wind aus Südwest bis Süd, an der
Nordsee auch frisch bis stark mit stürmischen Böen.

In der Nacht zum Sonntag im Nordwesten viele Wolken, sonst wechselnd
bewölkt mit stellenweise größeren Auflockerungen. Meist trocken.
Tiefstwerte auf den Inseln um 1 Grad und bis -5 Grad im Herzogtum
Lauenburg. Stellenweise Glättegefahr. Schwacher bis mäßiger, an den Küsten
frischer bis starker südlicher Wind, an der Nordsee auch stürmische Böen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Schleswig-Holstein und
Hamburg

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif, gefrierende Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: insbesondere auf Brücken, ab dem Mittag aufziehender
Schneefall mit vereinzelter Glättegefahr

Am Sonntag aus Westen zunehmende Wolkenverdichtung mit Niederschlägen,
teils als Schnee mit Glätte. Tagesmaxima zwischen 2 Grad in Hamburg und 5
Grad an der Nordsee. Im Binnenland schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis
Südost, an den Küsten frisch bis stark mit stürmischen Böen.

In der Nacht zum Montag viele Wolken und weitere Niederschläge, teils als Schnee. Tiefstwerte auf den Inseln um 1 Grad, sonst 0 bis -2 Grad und vereinzelt Glätte. Im Binnenland schwacher bis mäßiger, an den Küsten meist frischer und böiger Südostwind.

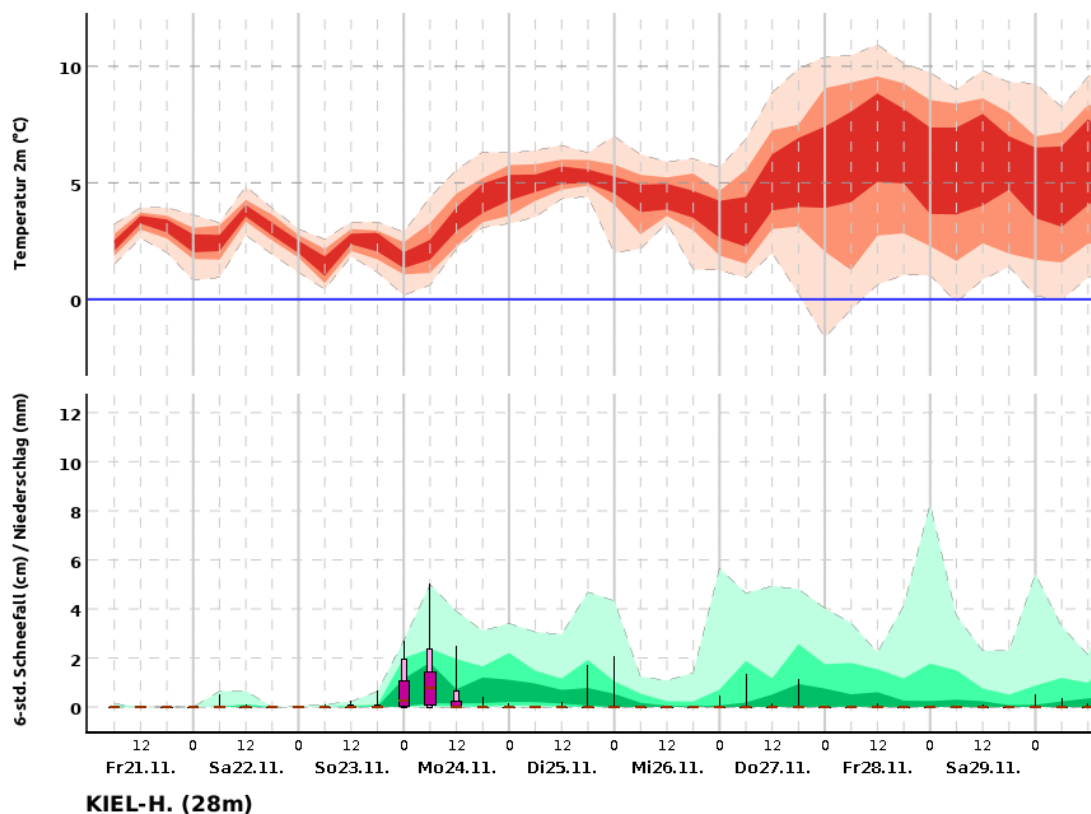
Am Montag viele Wolken mit Regen, zu Beginn teils noch als Schnee oder gefrierender Regen, Glätte. Höchstwerte von 3 Grad im Binnenland bis 5 Grad auf den Inseln. Schwacher bis mäßiger Wind, an der Küste böig auffrischend, zeitweise auch mit stürmischen Böen, aus unterschiedlichen Richtungen.

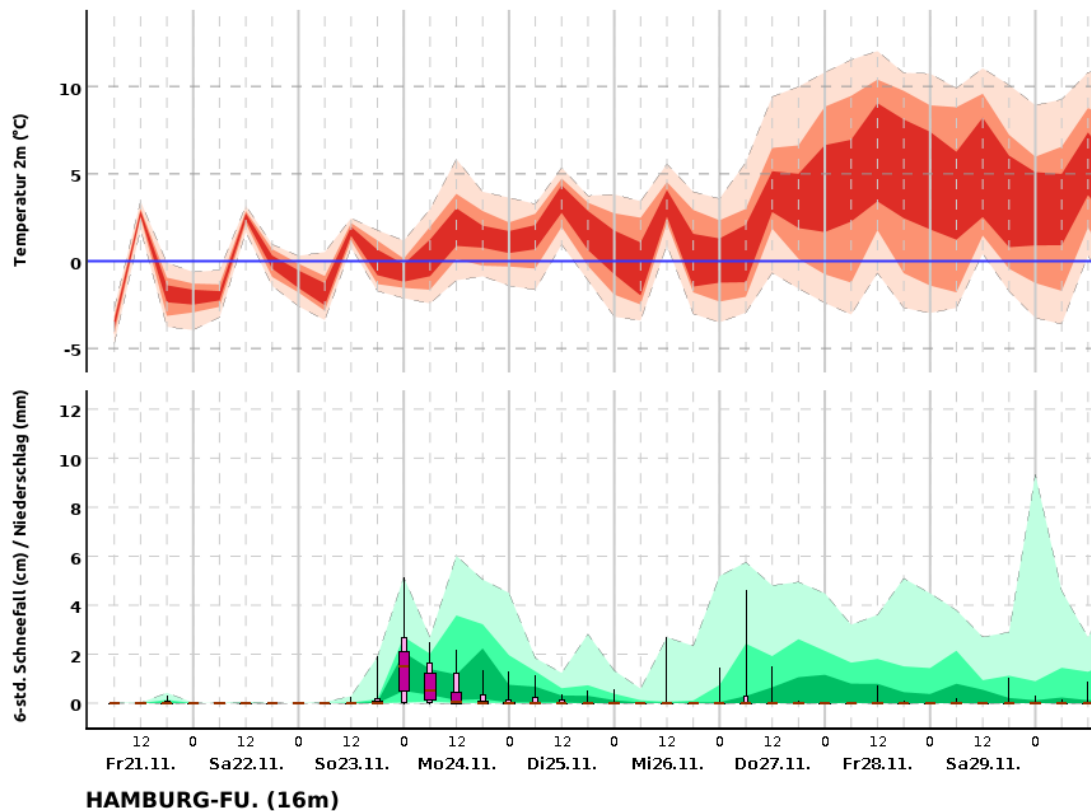
In der Nacht zum Dienstag weiterhin stark bewölkt und zeitweise Regen. Tiefstwerte von stellenweise -1 Grad im Binnenland. Weiterhin schwacher bis mäßiger Wind, vor allem an der Nordsee weiterhin böig auffrischend, von Ost auf Nordost drehend.

Am Dienstag bedeckt bis stark bewölkt, vereinzelt Schauer, sonst trocken. Höchstwerte von 3 Grad in Hamburg und im Binnenland, sowie um 5 Grad an der Küste. Schwacher bis mäßiger, an den Küsten auch frischer Wind aus Nord bis Nordost.

In der Nacht zum Mittwoch teils bewölkt, teils klar mit vereinzelt Schauern. Tiefstwerte von 1 Grad auf den Inseln und -1 Grad in Hamburg und im Binnenland. Schwacher bis mäßiger Wind aus nördlichen Richtungen.

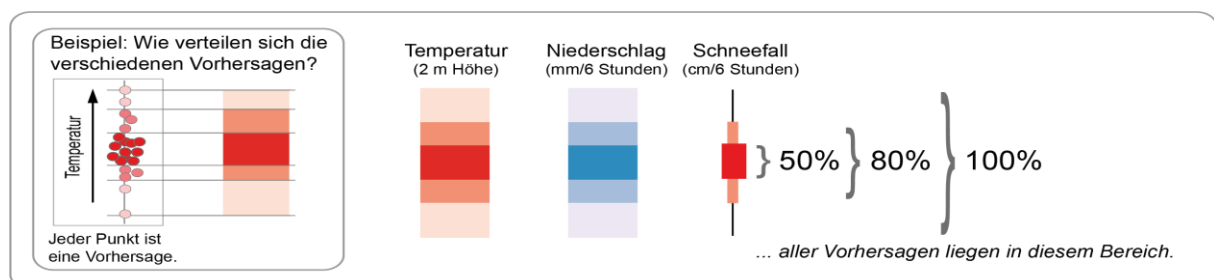
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Lutz Beckebanze